



22. Oktober 2020

„Man sieht, dass es Spektakel gibt, wenn man einander liebt.“

Wilhelm Busch (1832-1908)

32. Die Heldin¹ hat ein Drama – und beendet es

Immer wieder überlege ich: Wenn Corona noch lange dauert, fällt mir dann für jede Woche etwas ein? Dabei muss mir gar nichts einfallen, es geschieht einfach. Es geschieht zum Beispiel, dass sich Beziehungen verändern. Wenn ein Mensch schwer erkrankt, erlebt er das auch: Freunde, die ihm nahe standen, von denen er Unterstützung erwartet hat, ziehen sich merklich zurück, andere Personen rücken unerwartet näher. Strittige Beziehungen beruhigen sich, harmonische Beziehungen entwickeln Konflikte. Spektakel ist ein schönes Wort für das, was da passiert. Spektakel bedeutet Schauspiel, beschreibt aber auch eine mitleiderregende Szene (18. Jahrh.). Später, im 20. Jahrhundert, bedeutete es Lärm, Streit.

Ja, es gibt neuerdings viel Spektakel: in Familien, die in der Krise eng zusammen leben, letzteres mag auch für Paare gelten. Aber auch in Freundschaften kann es zu Auseinandersetzungen kommen. Und zwar um ganz neue, bisher in der Literatur nicht beachtete, also ganz ungeahnte Konflikte (als wenn wir nicht gerade genug Probleme hätten). Es geht darum, wie genau wir es mit den Verhaltensvorschriften bzw. Gefahrenhinweisen bezüglich Coronas nehmen. (Hinter aller Leichtigkeit scheint mir immer ein Stück Leugnung der Gefahr zu stehen). Ich nehme es sehr genau, zu deutlich ist, was gerade geschieht – auch in meinem Umfeld. Gott-sei-Dank kenne ich bislang nur einen Menschen, der an Covid19 erkrankt ist, und ich kenne einige Menschen, die sich testen lassen mussten (und in Quarantäne waren/sind), weil sie jemand kennen. Trotzdem gibt es Menschen, die glauben, für sie gäbe es keine Gefahr. Solche auch in meiner Nähe zu wissen, war für mich ein großes Drama, Trauer und Enttäuschung.

¹ Ich erinnere daran, dass ich das generische Femininum verwende, weil der Text deutlich mehr Leserinnen als Leser hat. Aber er (der Text) ist für alle Geschlechter gedacht.

Hier ist der angemessene Ort für unsere kleinen und großen Spektakel:



<https://www.costanachrichten.com/kultur/spektakel-verfall-13650212.html>

Und wie hat sich mein Drama aufgelöst? Am Sonntagabend hatten wir ein Video-Chat mit Florian und Günter. Ich habe gefragt, wie sie auf Menschen reagieren, die sich mit den Regeln schwertun. „Wir gehen gerade nicht in volle Kneipen“, hat Florian sehr gelassen geantwortet. „Und unseren Freund X, der das nicht versteht, können wir leider erst im Mai erst wieder treffen.“ Ob er traurig sei, habe ich noch gefragt. „Ich finde das schade“, war die Antwort.

Diese Gelassenheit hat mir geholfen. Und ein Trost aus der taz: Der nächste Frühling kommt bestimmt. Frühlingsanfang 2021 ist der 20. März um 10:37 Uhr.

Zum Schluss noch eine Richtigstellung: Ich habe den Spruch von Wilhelm Busch verfälscht. Ursprünglich heißt er „Man sieht, dass es Spektakel gibt, wenn man *sich durcheinander* liebt.“ Aber das ist ja ein ganz anderes Thema. Deshalb habe ich Herrn Busch um die Erlaubnis für diese kurzfristige Änderung gebeten. – Und er hat sie erteilt. Der Mann hat schließlich Humor!

Verliert Euren Humor nicht, bis zum Frühlingsanfang sind es ja nur noch 150 Tage. Und bleibt geschützt und gesund.